



Jahresbericht des BBL für das Kalenderjahr 2019

Das Kalenderjahr 2019 war geprägt von vielen Neuerungen für die Lehrerschaft, besonders für die Lehrerschaft der beiden gewerblich-industriellen Berufsfachschulen, jene in Muttenz, die andere in Liestal. Die auf 2027 geplante Zusammenlegung der beiden Schulen zum Berufsbildungszentrum Basel-Landschaft BBZ BL wird vom verantwortlichen Rektor Dominique Tellenbach rasch vorangetrieben, im Speziellen die organisatorische Zusammenlegung. Die räumliche Zusammenlegung soll ja erst 2027 erfolgen. Nun müssen die Lehrpläne der Abteilungen ABU, Sport und BM koordiniert werden. Entsprechend wird auch die Schulverwaltung (Sekretariate usw.) zusammengelegt. Dieses Unterfangen führt zu einer Menge zusätzlicher Sitzungen und Lehrplanarbeit für alle. Ein zweites zeitaufwendiges Projekt ist die Digitalisierung des Unterrichts. Manche mögen sich zwar mit BYOD schon auskennen, andere müssen die Kompetenzen aber noch erarbeiten. Das dritte grosse Thema sind die lohnwirksamen Mitarbeitergespräche (MAG uP). Was kommt da auf uns zu?

Der Vorstand hat sich dieser und weiterer Themen in 5 Sitzungen angenommen. Zum Thema MAG uP haben Philipp Wyss und Patrick Danhieux an zwei Veranstaltungen in Sissach, Ebenrain teilgenommen. Spannend war dort, wie sich die Lehrerschaft, mehr noch die Schulleitungen gegenüber RR Lauber gegen die Einführung des lohnwirksamen MAG gewehrt haben. Allerdings erfolglos. Ausbaden müssen diese Idee Herrn Laubers und des Landrats nun die Schulleitungen.

Wie immer war die Vorbereitung der GV aufwendig. Wir trafen uns am 17. Mai in Binningen in der Caffeerösterei Buser zu einer Einführung über den Kaffee, seinen Anbau und seinen Handel sowie zur Degustation, anschliessend dislozierten wir in das Restaurant Schiff, wo zuerst die GV und anschliessend das Nachtessen stattfanden. An der GV stellte Dominique Tellenbach seine Thesen zum digitalisierten Unterricht vor. Roger von Wartburg, Präsident des LVB, und Vinzent Lauterburg von BCH-FPS übergaben uns die Grüsse von ihren Verbänden.

Nebst den oben genannten drei Themen beschäftigt sich der Vorstand unter anderem mit der Zukunft des Vorstandes von BBL, denn der Präsident tritt 2020 turnusgemäss nach 6 Jahren vom Präsidium zurück. Mit Fabian Burkhalter hat sich schon ein Kollege aus Muttenz für das Präsidium bereit erklärt, er wird nun langsam eingearbeitet, seine Wahl findet an der GV im Jahr 2020 statt. Mit Daniel Brodbeck, ebenfalls ein Kollege aus Muttenz, ist der Vorstand zusätzlich verstärkt, er setzt sich unter anderem mit unserer Homepage auseinander. Auch er wird im Jahr 2020 in den Vorstand gewählt werden. Leider sind somit immer noch keine Lehrpersonen aus den Berufsfachschulen aprentas und BFG im Vorstand.

Der Präsident nahm an 10 Sitzungen des KVs, Kantonalvorstand des LVB, teil, in das er delegiert ist, ebenfalls an den beiden DVs. Zudem organisierte er das Weihnachtsessen des KVs. Er nahm auch an der Präsidentenkonferenz des BCH-FPS im Showroom von Schindler in Ebikon teil sowie an der DV des LCH in Murten.

Ein Sorgenkind bleibt der Mitgliederstand. Leider hat die Anzahl Mitglieder abgenommen, die Pensionierungen konnten dieses Jahr nicht mit Neuanmeldungen kompensiert werden. Auch die Teilnahme von Mitgliedern der Geschäftsleitung des LVB (Michael Weiss und Philipp Loretz) an einer Konventssitzung in Muttenz und eine anschliessende Mitgliederwerbung in Muttenz verliefen erfolglos. Angesichts der weiteren bevorstehenden Pensionierungen von altgedienten Mitgliedern ist es absolut notwendig, die jüngeren Kolleginnen und Kollegen für die Mitgliedschaft zu gewinnen.

Es bleibt die schöne Pflicht, allen Vorstandsmitgliedern herzlich für ihren grossen Einsatz zu danken. Unser Dank geht aber auch an die befreundeten Verbände LVB, BCH und LCH für ihren grossen Einsatz. Zweifellos haben wir die gute Ausgangslage bei Thema MAG uP den unermüdlichen Wirken der Geschäftsleitung des LVB zu verdanken, insbesondere Roger von Wartburg und Michael Weiss haben ohne Zweifel mehrere hundert Stunden aufgewendet, um hier eine gute Lösung zu erreichen.

Muttenz, 16. Februar 2020

Für den Vorstand: Patrick Danhieux, Präsident BBL